

Dateibesreibung

Produktkatalog Brillengläser

Version 6.52

Stand 15.12.2003

Das Dateiformat wird z.Z. von folgenden Firmen unterstützt (alphabetisch Sortiert):



Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	5
2	Allgemeine Spezifikationen.....	6
2.1	Gültigkeit der Version und Abwärtskompatibilität.....	6
2.2	Trennzeichen und Datensatzlänge.....	6
2.3	Feldspezifikation	6
2.4	Produktdefinition im GPL-Standard, Bestellfähigkeit	7
2.5	Konsistenzbedingungen:.....	7
3	Herstellerkürzel.....	8
4	Informationshaltung.....	9
5	Die Datei "glhead.dat".....	10
5.1	Beschreibung.....	10
5.2	Tabellenstruktur.....	10
5.3	Feldnamen.....	10
5.4	Beispiel:.....	11
5.5	Hinweise.....	12
6	Die Datei "glTyp.dat".....	13
6.1	Beschreibung.....	13
6.2	Tabellenstruktur.....	13
6.3	Hinweise.....	14
7	Die Datei "glwirk.dat".....	15
7.1	Beschreibung.....	15
7.2	Tabellenstruktur.....	15
7.3	Hinweise.....	16
7.3.1	Elliptisch:	16
7.3.2	Exakter Durchmesser:	16
7.3.3	Überschneidung von Lieferbereichen:	16
7.3.4	Hauptschnitte.....	16
7.3.5	Lieferbereichsindex Glas:	16
7.3.6	Beschichtungsbereich (Hst-Code Schicht 1-6):	17
8	Die Datei "glgeo.dat".....	18
8.1	Beschreibung.....	18
8.2	Tabellenstruktur.....	18
8.3	Hinweise.....	19
9	Die Datei "glpreis.dat".....	20
9.1	Beschreibung.....	20
9.2	Tabellenstruktur.....	20
9.3	Hinweise.....	20
10	Die Datei "glBesch.dat".....	21
10.1	Beschreibung.....	21
10.2	Tabellenstruktur.....	21
10.3	Hinweise.....	22
11	Die Datei "glFarb.dat".....	23
11.1	Beschreibung.....	23
11.2	Tabellenstruktur.....	23
11.3	Hinweise.....	23
12	Die Datei "gizusch.dat".....	24
12.1	Beschreibung.....	24
12.2	Tabellenstruktur.....	24
12.3	Hinweise.....	24
13	Die Datei "glkombi.dat".....	25
13.1	Beschreibung.....	25
13.2	Tabellenstruktur.....	25
13.3	Regeln der glKombi.dat.....	25
13.3.1	Alle Beschichtungen sind lieferbar.....	25

13.3.2	Nicht lieferbare Kombinationen müssen angegeben werden.....	25
13.3.3	Verwendung von Wildcards “?”.....	26
13.3.4	Wertigkeit des Feldes Lieferbarkeit.....	26
13.3.5	Ausschlüsse von Beschichtungen untereinander,	27
13.3.6	Vorausgesetzte Ausschlüsse.....	27
13.3.7	Weitere Beispiele zur glKombi.dat.....	28
14	Die Datei “glInfo.dat”.....	30
14.1	Beschreibung.....	30
14.2	Tabellenstruktur.....	30
14.2.1	GLINFO Informationstyp 61 und 62.....	30
15	Die Datei “gloe.dat”.....	31
15.1	Beschreibung.....	31
15.2	Tabellenstruktur.....	31
16	Verschiedene Definitionen.....	32
16.1	Verkehrstauglichkeit.....	32
16.2	Zylinderwirkung.....	33
16.3	Anhang 1 – Grafik zur Zylinderwirkung.....	34
17	Versionsänderungen.....	35
17.1	Änderungen von Version 4.0 auf 6.0.....	35
17.2	Änderungen von Version 6.3 auf 6.4.....	35
17.2.1	Allgemeine Spezifikation.....	35
17.2.2	Datenstruktur glHead.dat.....	35
17.2.3	Datenstruktur glTyp.dat.....	35
17.2.4	Datenstruktur glGeo.dat.....	36
17.2.5	Datenstruktur glWirk.dat.....	36
17.2.6	Datenstruktur glPreis.dat.....	36
17.2.7	Datenstruktur glBesch.dat.....	36
17.2.8	Datenstruktur glfarb.dat.....	36
17.3	Änderungen von Version 6.4 auf 6.5.....	37
17.3.1	Allgemeine Spezifikation.....	37
17.3.2	Datenstruktur glTyp.dat.....	37
17.3.3	Datenstruktur glPreis.dat.....	37
17.3.4	Datenstruktur glBesch.dat.....	37
17.3.5	Datenstruktur glFarb.dat.....	37
17.3.6	Datenstruktur gloe.dat.....	37
17.4	Änderungen von Version 6.5 auf 6.51.....	37
17.4.1	Datenstruktur glHead.dat.....	37
17.4.2	Datenstruktur glWirk.dat.....	37
18	FAQ.....	39
19	Ungeklärte Fragen.....	40
19.1	glTyp.dat.....	40
19.2	glInfo.dat.....	40
19.3	Diverse.....	40

1 Einleitung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die vorliegende Dateibeschreibung zum **Produktkatalog Brillengläser** in der Version **6.52** ist die Weiterentwicklung des Standardformates Version 4.0. Mit diesem neuen Dateiformat sollen die Lieferprogramme der Glashersteller bestmöglich abgebildet werden.

Das Katalogformat wurde auf seine Einsatzfähigkeit in den großen Europäischen Märkten geprüft und wurde auch in den Normierungsprozess von DIN und ISO eingebracht. Es wird sich in ganz Europa als nützlicher und leistungsfähiger Standard durchsetzen.

Es ist ein offenes Format, welches mit Hilfe aller Nutzer (Glashersteller und Softwarehäuser) lebt und weiterentwickelt wird. Obwohl die aktuelle Fassung schon sehr ausgereift ist, könnte es sein, daß immer wieder Unzulänglichkeiten entdeckt werden. Bei der Pflege der Daten durch die Glashersteller bzw. bei der Auswertung der Daten durch die Softwarehäuser werden Fragen auftreten für die das Internetforum <http://www.glaeserforum.de> eingerichtet wurde. Dort können Verbesserungen zum Format vorgeschlagen, bzw. Fragen zu den Dateninhalten gestellt werden. Die Diskussionen aus dem Gläserforum werden aufgearbeitet und fließen in dieses Dokument mit ein.

Weiterhin können unter <http://www.fosa.optik.de> die aktuellen Dateibeschreibungen zu diesem Format und zu weiteren Dateiformaten, welche für die Augenoptik relevant sind, heruntergeladen werden.

2 Allgemeine Spezifikationen

2.1 Gültigkeit der Version und Abwärtskompatibilität

Dies ist aktuell die Version 6.52. Kleine Änderungen, welche die Abwärtskompatibilität garantieren werden im 1/100 Bereich der Versionsnummer angegeben. Wird z.B. ein neues Datenfeld in einer Tabelle hinzugefügt, ohne das die bestehenden Felder geändert werden, dann wird die Version von z.B. 6.51 auf 6.52 erhöht. Änderungen am Format, welche leichte Änderungen an den verschiedenen Softwarepaketen erfordern, werden im 1/10 Bereich der Versionsnummer angegeben. z.B. Version 6.5 auf 6.6. Eine neue Strukturierung und Definition des Formates (z.B. XML) wird in der Version 7.00 festgelegt.

2.2 Trennzeichen und Datensatzlänge

Die im folgenden beschriebenen Dateien sind Textdateien im Zeichensatz ISO 8859-1.

Die einzelnen Sätze sind durch die Zeichen CR (ASCII 13) und LF (ASCII 10) getrennt. Eine feste Satzlänge ist wegen der besseren Abwärtskompatibilität nicht vorhanden. Bei einer neuen Version des Dateiformates werden neu definierte Datenfelder werden einfach an die bestehende Struktur angehängen. Softwareprodukte, die noch nicht an das jeweilig neue Dateiformat angepasst wurden, können daher dennoch das neue Dateiformat importieren.

Die Sätze ihrerseits bestehen aus Feldern fester Länge ohne Trennzeichen.

2.3 Feldspezifikation

Textfelder (Typ T..) sind linksbündig mit nachlaufenden SPACE (ASCII 32) in den Datensätzen abgelegt.

Numerische Werte (Typ 9.. oder B) werden mit führenden Nullen rechtsbündig ohne Dezimaltrennzeichen dargestellt. SPACE als "0" interpretiert. (Ausnahme sind die Preisfelder in der GLPREIS und GLZUSCH, bei denen Blank für ein EK-Preisfeld als "Preis auf Anfrage" interpretiert wird und für ein VK-Preisfeld angibt, daß keinen empf. VK vorhanden ist und vom Optiker selbst kalkuliert werden muss).

Datumfelder (Typ D) werden im Format Jahr (4-stellig), Monat (2-stellig) und Tag (2-stellig) dargestellt. Optionale Felder können mit SPACE gefüllt sein. (Format JJJJMMTT)

Boolschen Felder werden mit 0=Nein und 1=Ja definiert. SPACE wird als "0" interpretiert. Andere Definitionen werden unter Bemerkung in der Tabellenstruktur festgelegt.

Bei Dateien, die einen Primärschlüssel besitzen, sind die Felder, aus denen sich dieser zusammensetzt, mit einem '*' markiert. Ein Primärschlüssel darf in einer Datei nicht mehrfach auftreten. Ferner wird vorausgesetzt, daß die Sätze nach dem Primärschlüssel sortiert vorliegen.

2.4 Produktdefinition im GPL-Standard, Bestellfähigkeit

Ein Produkt ist, was durch einen definierten und eindeutigen Hersteller-Bestellcode identifiziert wird. Unterschieden wird zwischen Grundglas-Produkten und Zuschlags-Produkten (Beschichtungen). Es wird vorausgesetzt, daß mit den so definierten Produkten unter Beifügung von Durchmesser- und Wirkungsangaben Bestellvorgänge an das Bestellsystem des Herstellers übergeben werden können.

2.5 Konsistenzbedingungen:

Die Primärschlüsseleigenschaft muß eingehalten werden. In keiner Datei dürfen mehrere Sätze mit dem selben Primärschlüssel auftauchen.

Alle in den Dateien GLPREIS, GLKOMBI, GLWIRK, GLGEO, GLINFO und GLOE vorkommenden Grundglas-codes müssen in GLTYP.DAT definiert worden sein,

Alle in den Dateien GLFARB, GLZUSCH, GLKOMBI, GLWIRK, GLINFO und GLOE vorkommenden Zuschlags-codes müssen in GBESCH.DAT definiert worden sein.

Alle in der Datei GLZUSCH verwendeten Zuschlags-Indices müssen in GLTYP.DAT definiert sein.

Alle in der Datei GLPREIS verwendeten Lieferbereichs-Indices müssen in GLWIRK.DAT definiert sein.

Die in den Dateien GLTYP, GLBESCH, und GLFARB angegebenen Produktbezeichnungen sollten, obwohl nicht im Primärschlüssel enthalten, innerhalb jeder Datei eindeutig sein.

3 Herstellerkürzel

Damit es keine Verwechslung zwischen den einzelnen Preislisten kommt, wird in der Datei glHead.dat das Herstellerkürzel festgelegt. Dieses Kürzel muss für alle Hersteller und Anwender eindeutig sein. In der folgenden Liste sehen Sie, welche Kürzel bereits von den verschiedenen Glasherstellern verwendet werden.

Kürzel	Herstellername
EMO	Emmerich Optik
ESS	Essilor
HLD	Hoya Lens Deutschland
MMS	Metzler Mailshop
NI	Nikon
NIK	Nika
NOH	Nordhorn Optik
OPH	Ophthalmica
OPT	Optovision
OS	Optiswiss (CH)
RO	Reize Optik (CH)
R+H	Rupp & Hubrach
ROD	Rodenstock
SCE	Schulz
SCH	Schneider Optische Werke
SEI	Seiko
SAO	Signet Armorlite
SV	Starvision
STR	Stratemeyer
TOE	TOE
WET	Wetzlich
CZ	Zeiss (D, Lux)

4 Informationshaltung

Die Preislisteninformationen sind in insgesamt 11 Dateien aufgeteilt. Bei der Auslieferung der Dateien sollten alle Dateien zu einer ZIP-Datei zusammengeführt werden um den Transport der Daten zu vereinfachen. Alle Dateien sind bei der Auslieferung zwingend erforderlich.

Standardname	Inhalt
GIHead.dat (Seite 10)	Allgemeine Informationen zum Hersteller und zur Preisliste, sowie Definition der Zylinder- und Prismengruppen. Weiterhin werden hier alle Parameter, die einmalig vorkommen können definiert.
glTyp.dat (Seite 13)	Spezifikation der Grundgläser. Die Produkte werden durch einen eindeutigen Herstellercode identifiziert.
glWirk.dat (Seite 15)	Fertigungsbereiche und Lieferbarkeitsbereiche für Produkte und Produktkombinationen
glGeo.dat (Seite 18)	Beschreibung der Lage der Glasbezugspunkte und -Linien je Grundglas
glPreis.dat (Seite 20)	Preise der Grundgläser für verschiedene Wirkungsbereiche und Lieferbarkeitsoptionen
GIBesch.dat (Seite 21)	Spezifikation der zusätzlichen Aufschläge, Bearbeitungen und Farbgruppen. Die Produkte werden durch einen eindeutigen Herstellercode identifiziert.
glFarb.dat (Seite 23)	Spezifikation der verschiedenen Einzelfarben je Farb-Produkt
glZusch.dat (Seite 24)	Preise der zusätzlichen Bearbeitungen sowie für höhere und prismatische Wirkungen
glKombi.dat (Seite 25)	Informationen zur Einschränkung der Kombinierbarkeit von zusätzlichen Bearbeitungen
glInfo.dat (Seite 30)	Zusätzliche Produktinformationen
glOe.dat (Seite 31)	Erfa-Codes und OPC-Codes für Gläser und Beschichtungen

5 Die Datei "glhead.dat"

5.1 Beschreibung

In der Datei glHead.dat werden alle Daten gespeichert, die einmalig im Datenbestand vorkommen.

5.2 Tabellenstruktur

Nr	Feldname	Pos	Länge	Format	Bemerkung
1*	Feldname	1	30	T40	Feldnamen sind im Folgenden Absatz aufgelistet.
2	Feldwert	31	8	D	

5.3 Feldnamen

Nr	Name	Format	Beschreibung/Bemerkung
1	version	999	Version des Datenformates. Der Wert dieser Version entspricht immer "640" (Ohne die Anführungsstriche)
2	Valid-from	D	
3	Valid-until	D	
4	country	T3	
5	manufacturer-code	T3	Verwendete Kurztexte sind in Kapitel 3 angegeben
6	manufacturer-name	T40	
7	manufacturer-name-1	T40	Postanschrift Name1
8	manufacturer-name-2	T40	Postanschrift Name1
9	street	T40	
10	zip-code	T8	
11	city	T40	
12	po-box-zip-code	T8	PLZ-Postfach
13	po-box-text	T40	Text-Postfach
14	phone	T40	
15	fax	T40	
16	phone-order	T40	
17	fax-order	T40	
18	mail	T40	
19	url	T40	
20	pricedefinition-cylinder	T1	"+" = Preise werden für Plus-Zylinder dargestellt. "- " = Preise werden für Minus-Zylinder dargestellt.

21	cylindergroup-base	9	Standard = 4 dpt
22	cylindergroup-1	9	Standard = 6 dpt
23	cylindergroup-2	9	Standard = 8 dpt
24	prismgroup-1	99	Standard = 03
25	prismgroup-2	99	Standard = 06
26	prismgroup-3	99	Standard = 10
27	prismgroup-4	99	Standard = 15
28	prismgroup-5	99	Standard = ' '
29	currencydescription	T3	EUR, bzw. jeweilige Währung des Landes
30	currencydescription-decimals	T3	Ct, bzw. jeweilige Währung des Landes
31	pricefield-01	99	00 = nicht gefüllt 10 = EK 20 = empf. VK 21 = empf. VK inkl Versicherung 50 = VK (nur Materialpreis) 51 = VK (Materialpreis inkl. Handwerksleistung) 52 = Handwerksleistung 90 = Sonstiges (Beschreibung vorhanden im Feld "Preisfeld1 Beschreibung")
32	pricefield-02	99	wie Preisfeld1
33	pricefield-03	99	wie Preisfeld1
34	pricefield-04	99	wie Preisfeld1
35	pricefield-05	99	wie Preisfeld1
36	pricefield-description-01	T40	Wenn Wert für Preisfeld1 = 90, dann wird hier in Klartext angegeben, um welchen Preistyp es sich handelt
37	pricefield-description-02	T40	Siehe Preisfeld1 Beschreibung
38	pricefield-description-03	T40	Siehe Preisfeld1 Beschreibung
39	pricefield-description-04	T40	Siehe Preisfeld1 Beschreibung
40	pricefield-description-05	T40	Siehe Preisfeld1 Beschreibung

5.4 Beispiel:

123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890

```

Version                6.4
Gültig ab             20031210
Gültig bis            20031210
Gültig für Land      D
Herstellerkurztext    GLK
Herstellername        Glasfabrik Köln
Postanschrift Name1
Postanschrift Name2
Strasse                Musterstrasse 23

```

Postleitzahl 51143

usw.....

(Hinweis: Die erste unterstrichene Zeile dient lediglich der besseren Übersicht und ist in der Datei nicht vorhanden.)

5.5 Hinweise

Es wurden 5 Preisfelder "pricefield-xx" definiert, deren Angaben den Preistyp in den Dateien glpreis.dat und glzusch.dat definieren. Ist der Wert für ein Preisfeld "pricefield-xx" mit 00 gefüllt oder das Preisfeld ist nicht als Datensatz in der Datei glhead.dat vorhanden, dann ist kein Preis für dieses Preisfeld in glPreis.DAT bzw. glZusch.DAT verfügbar. Ist ein Wert für ein Preisfeld angegeben, dann müssen die Preise in glPreis.DAT bzw. glZusch.DAT gefüllt werden.

"pricedefinition-cylinder" gibt an, ob die Preisgruppen für Gläser in der Darstellung Minus-Zylinder oder Plus-Zylinder angegeben werden. Da in verschiedenen Ländern unterschiedliche Darstellungen verwendet werden, und dieses Format für den internationalen Einsatz entwickelt wurde, wurde dieses Feld aufgenommen.

6 Die Datei "glTyp.dat"

6.1 Beschreibung

Die Datei glTyp.dat beinhaltet alle lieferbaren Grundgläser.

6.2 Tabellenstruktur

Nr	Feldname	Pos	Länge	Format	Bemerkung
1*	Hst-Code Grundglas	1	6	T6	
2	Bezeichnung	7	40	T40	Die Bezeichnung muss eindeutig sein und darf nicht für mehrere EDV-Codes verwendet werden.
3	Lieferbar ab	47	8	D	Leer = nur begrenzt durch "Lieferbar bis"
4	Lieferbar bis einschl.	55	8	D	Leer = kein Auslaufdatum
5	Ein / Mehrstärken	63	1	9	0=Einstärken 1=Bifo 2=Trifo 3=Gleitsicht
6	Ausgleich	64	1	B	
7	Standard/Marke	65	1	9	0=Standard 1=Marke 2=Eco
8	Material	66	1	9	1=Silikat 2=Kunststoff 3=Polycarbonat 4=Trivex [®]
9	Brechungsindex	67	5	99999	9.9999
10	Dichte (spez. Gewicht)	72	3	999	9.99 g/cm ³
11	Abbe-Zahl	75	4	9999	99.99
12	Asphär. Glas	79	1	B	
13	Starglas	80	1	B	
14	enthaltene ET	81	1	9	0=keine 2=einfach ET 5=mehrfach ET 8=Super ET
15	enthaltene Farbe	82	1	9	0=keine 1=Filter<15% Absorption 2=Farbig
16	Phototrop	83	1	B	
17	Hartschicht inkl.	84	1	B	
18	Clean-Schicht inkl.	85	1	B	
19	UV-Schicht	86	1	B	
20	Verspiegelung inkl.	87	1	B	
21	MDM inkl.	88	1	B	

Nr	Feldname	Pos	Länge	Format	Bemerkung
22	kl. Durchmesser inkl.	89	1	9	0=Nein 1=Ja 2=kleinere oder zentrische durchmesser im Plusbereich ohne Aufpreis
23	Abw. Dicke inkl.	90	1	B	
24	Versicherung inkl.	91	1	B	
25	Filterkategorie	92	1	9	0 bis 4 nach DIN EN ISO 8930-3
26	Einschränkung im Strassenverkehr	93	1	9	Siehe 6.1 Verkehrstauglichkeit
27	UV-Kante	94	3	999	999nm
28	UV-A Transmission	97	4	9999	99,99%
29	UV-B Transmission	101	4	9999	99,99%
30	Erweiterte Serviceleistung	105	1	9	0=Nein 1=erweiterte Garantie 2=Travelerservice
31	Onlinebestellung möglich	106	1	B	
32	Einzelglasbestellung	107	1	9	0=nicht möglich 1=möglich 2=mit fiktiven Gegenglas möglich

6.3 Hinweise

Das Feld "Zuschlagsindex" ist nur noch in der Datei glZusch.dat als Feld "Glas-EDV-Code" vorhanden. Begründung siehe 7.2.3 Datenstruktur glTyp.dat

Wichtig: Die Zuordnung der Nummer zu den Farben hat sich geändert:

Gültig ist nun:

- 1=Silikat
- 2=Kunststoff
- 3=Polycarbonat
- 4=Trivex[®]

SF4 hatte folgende Definition und ist nun **nicht mehr gültig**:

- 0=Silikat
- 1=Kunststoff
- 2=Composit
- 3=Polycarbonat

Die neue Zuordnung wurde durchgeführt, damit die Nummernvergabe für das Material bei Gläsern und Beschichtungen gleich sind.

7 Die Datei "glwirk.dat"

7.1 Beschreibung

Die Datei glwirk.dat beinhaltet die Beschreibung der Fertigungs- und Lieferbereiche der Grundgläser. Beschreibung der Fertigungs- und Lieferbereiche je Grundglas und Durchmesser. Fehlen die Durchmesserangaben, gelten die Bedingungen für alle Durchmesser. Es können für ein Grundglas mit gegebenem Durchmesser beliebig viele Lieferbereiche angegeben werden. Sind zu einem Durchmesser mehrere Wirkungssätze definiert, ist das Glas lieferbar, wenn die Bedingungen mindestens eines Satzes (egal ob mit leerem oder gegebenem Durchmesser) erfüllt werden.

7.2 Tabellenstruktur

Nr	Feldname	Pos	Länge	Format	Bemerkung
1*	Hst-Code Grundglas	1	6	T6	
2*	Durchmesser	7	4	9999	7080 oder zweistellig im zwei folgenden "Space"
3*	Elliptisch	11	1	T1	Space=Rund "E"=Elliptisch
4*	Sphäre von	12	5	+9999	+99.99
5*	Sphäre bis	17	5	+9999	+99.99
6*	Zylinder von	22	4	9999	99.99
7*	Zylinder bis	26	5	9999	99.99 Bitte die Angabe "Preisdarstellung Zylinder" in der Datei glHead beachten. Ist Minus-Zylinder angegeben, wird vorausgesetzt, daß sich der Wert in diesem Feld automatisch um einen Negativen Wert handelt. Ein Vorzeichen wird nicht angegeben. (Dies gilt auch für Feld 6 Zylinder von)
8*	Zylinderwirkung auf "Sphäre von" %	31	3	999	0 bis 100% "Siehe Verschiedene definitionen"
9*	Zylinderwirkung auf "Sphäre bis" %	34	3	999	0 bis 100% Siehe "Verschiedene definitionen"
10*	Prisma bis	37	4	9999	99.99 cm/m
11*	Von Add	41	3	999	9.99 dpt
12*	Bis Add	44	3	999	9.99 dpt
13	Stufe	47	1	9	1=1.00 dpt 2=0.50 dpt 3=0.25 dpt
14*	Hst Code Schicht 1	48	6	T6	Code aus GIBesch.dat
15*	Hst Code Schicht 2	54	6	T6	Code aus GIBesch.dat
16*	Hst Code Schicht 3	60	6	T6	Code aus GIBesch.dat

Nr	Feldname	Pos	Länge	Format	Bemerkung
17*	Hst Code Schicht 4	66	6	T6	Code aus GIBesch.dat
18*	Hst Code Schicht 5	72	6	T6	Code aus GIBesch.dat
19	Preis für "Hst Code Schicht 1-5" im Glaspreis enthalten	78	1	B	Gilt nicht für Beschichtungen die sich durch die angabe von Wildcards "??????" ergeben.
20	Lieferbar ab	79	8	D	Leer = nur begrenzt durch "Lieferbar bis"
21	Lieferbar bis	87	8	D	Leer = kein Auslaufdatum
22	Lagerglas	95	1	B	
23	Lieferzeit	96	3	999	Lieferzeit in Stunden
24	Erweiterter Lieferbereich	99	1	B	0=Standardlieferbereich 1=Erweiterter Lieferbereich
25	Bonusfähig	100	1	B	
26	Lieferbereichsindex Glas	101	3	999	Index zur Preisfindung des Glases

7.3 Hinweise

7.3.1 Elliptisch:

Wenn ein Glas im gleichen Wirkungsbereich elliptisch und rund lieferbar ist, dann muss der Wirkungsbereich zwei mal eingegeben werden.

7.3.2 Exakter Durchmesser:

Diese Felder wurden in die Datei glGeo.dat verschoben, da diese eigentlich einen geometrischen Aspekt besitzen und für die Wirkungsbereich nicht relevant sind.

Die Position der **Lieferzeit** wurde verschoben und ist nun direkt hinter Lagerglas zu finden. (Ist ein Vorschlag)

In der GLWIRK.DAT werden nicht die im Grundglas bereits enthaltenen Zuschlagsprodukte definiert sondern nur abweichende Preise und/oder Lieferkonditionen für Grundglasprodukt / Wirkungsbereich / Zuschlagsproduktkombination.

7.3.3 Überschneidung von Lieferbereichen:

Lieferbereiche können sich überschneiden. Wenn der Wirkungsbereich von zwei Einträgen sich überschneidet, dann hat der Lieferbereich vorrang, der entweder eine Beschichtung beinhaltet und/oder einen Lieferbereichsindex > 000 besitzt.

7.3.4 Hauptschnitte

Siehe auch "Verschiedene Definitionen / Zylinderwirkung)

7.3.5 Lieferbereichsindex Glas:

Dieser Wert wird zur Ermittlung eines Preises, der aufgrund eines speziellen Wirkungsbereich oder einer bestimmten Kombination aus Glas und Beschichtung, abweichend zum normalen Preis des Glases ist. Der Preis in der glpreis.dat wird anhand der Kombination aus Glas-EDV-Code und Lieferbereichsindex ermittelt. Ist im Wirkungsbereich eine Beschichtung angegeben

und der "Lieferbereichsindex<>000", so ist diese Beschichtung im Glaspreis, welche in glPreis.dat definiert ist, enthalten. Dies gilt nur für direkt definierte Beschichtungen. Beschichtungen die sich aus den Wildcards ergeben, sind nicht im Preis enthalten.

7.3.6 Beschichtungsbereich (Hst-Code Schicht 1-6):

Der Wirkungsbereich gilt für das Glas inklusive den Beschichtungen, die in Hst-Code Schicht 1-6 angegeben sind. Hierbei sind Wildcards erlaubt bzw. erforderlich. Leerzeichen werden als "keine Beschichtung" definiert.

Beispiele:

Ist der Wirkungsbereich mit allen Schichten lieferbar, so werden die Felder "Hst-Code Schicht 1-6" mit '??????' gefüllt.

Gilt der Wirkungsbereich nur mit einer bestimmten Schicht und keine weitere ist erlaubt, so wird "Hst-Code Schicht 1" mit dem EDV-Code der Schicht belegt. Die Felder "Hst-Code Schicht 2-6" werden mit 'Leerzeichen' gefüllt.

Gilt der Wirkungsbereich für eine bestimmte Schicht in Kombination mit allen weiteren Schichten (soweit diese in der glKombi.dat zulässig sind), so wird "Hst-Code Schicht 1" mit dem EDV-Code der Schicht belegt. Die Felder "Hst-Code Schicht 2-6" werden mit '??????' gefüllt.

7.4 Beispiele zur datei glwirk.dat

Frage:

In einigen Ländern unterscheiden sich die Preise für Preisgruppen im Plus-Bereich und Minus-Bereich. In der glPreis.dat können aber nur Preisgruppen unabhängig vom Minus- bzw. Plus-Bereich angegeben werden.

Antwort:

Es werden zwei Wirkungsbereiche in der glWirk.dat angegeben. Einer im Plus-Bereich, der andere im Minus-Bereich. Für den Plus-Bereich wird der Preisindex=0 vergeben. Für den Minus-Bereich wird der Preisindex=1 vergeben. Nun können in der glPreis.dat unterschiedliche Preise für die gleiche Preisgruppe angegeben werden.

8 Die Datei "glgeo.dat"

8.1 Beschreibung

In der Datei glGeo.dat werden die Geometrischen Grunddaten, Bezugspunkte, Zentrierlinien und Nahteile der Grundgläser definiert.

8.2 Tabellenstruktur

Nr	Feldname	Pos	Länge	Format	Bemerkung	
1*	Hst-Code Grundglas	1	6	T6		
2*	Durchmesser Grundglas	7	4	9999	0000 = Geometrie gilt für alle nicht eigens aufgeführten Durchmesser 9999 oder 99 mit 2 Space	
3*	Elliptisch	11	1	B		
4*	Wirkung im st.H von	12	5	+9999	+99.99 dpt	Leer = Geometrie gilt für alle nicht aufgeführten Lieferbereiche
5*	Wirkung im st.H bis	17	5	+9999	+99.99 dpt	
6	Exakter Durchmesser in der ersten Halbachse	22	4	9999	99,99mm bei elliptischen Gläsern	
7	Exakter Durchmesser in der zweiten Halbachse	26	4	9999	99,99mm bei elliptischen Gläsern	
8	Nahteiltyp	30	1	9	0=C 1=S 2=Panto 3=Rund 4=Executiv	
9	Vertikaler Abstand Fernbezugspunkt	31	5	+9999	+99.99mm: vertikaler Abstand des Fernbezugspunktes zum geometrischen Mittelpunkt. Superior positiv	
10	Horizontaler Abstand Fernbezugspunkt	36	5	+9999	+99.99mm: Horizontaler Abstand des Fernbezugspunktes zum geometrischen Mittelpunkt. Nasal positiv	
11	Vertikaler Abstand Nahbezugspunkt bzw. Maximaler vertikaler Abstand Nahbezugspunkt	41	5	+9999	+99.99mm: vertikaler Abstand der Nahteiloberkante (Bifo) bzw. Nahbezugspunktes (Gleitsicht) zum Fernbezugspunkt. Inferior positiv. Wenn das nächste Feld belegt ist, gibt dieses Feld den maximalen Abstand an	
12	Minimaler vertikaler Abstand Nahbezugspunkt	46	5	+9999	+99.99mm: Minimaler vertikaler Abstand der Nahteiloberkante (Bifo) bzw. Nahbezugspunktes (Gleitsicht) zum Fernbezugspunkt. Inferior positiv	

Nr	Feldname	Pos	Länge	Format	Bemerkung
13	Horizontaler Abstand Nahbezugspunkt	51	5	+9999	+99.99mm: Horizontaler Abstand des Nahbezugspunktes zum Fernbezugspunkt (Mehrstärken. Nasal positiv
14	Unterer Radius des Nahteils	56	4	9999	99.99mm für Bifo/Trifo
15	Oberer Radius des Nahteils	60	4	9999	99.99mm für Bifo/Trifo
16	Breite Radius des Nahteils	64	4	9999	99.99mm für Bifo/Trifo
17	Höhe Radius des Nahteils	68	4	9999	99.99mm für Bifo/Trifo
18	Höhe des Zwischenteils	72	4	9999	99.99mm für Trifo
19	Vertikaler Abstand Zentrierlinie	76	4	9999	99.99mm Abstand zwischen Zentrierlinie und geometrischem Mittelpunkt bei Gleitsicht
20	Horizontaler Abstand Zentriermarkierung	80	4	9999	99.99mm Abstand zwischen den Zentriermarkierungen bei Gleitsicht
21	Vertikaler Abstand Zentriercross	84	4	9999	99.99mm Abstand zwischen Zentriercross und geometrischem Mittelpunkt bei Gleitsicht

8.3 Hinweise

Exakter Durchmesser in der ersten und zweiten Halbachse wurde von der glWirk in die glGeo.dat verschoben.

9 Die Datei "glpreis.dat"

9.1 Beschreibung

Die Datei glpreis.dat beinhaltet die verschiedenen Preise der Grundgläser.

9.2 Tabellenstruktur

Nr	Feldname	Pos	Länge	Format	Bemerkung
1*	Hst-Code Grundglas	1	6	T6	
2*	Durchmesser	7	4	9999	7080 oder zweistellig im zwei folgenden "Space"
3*	Sph Gruppe	11	2	99	
4*	Cyl Gruppe	13	2	99	Bitte die Angabe "pricedefinition-cylinder" in der Datei glHead beachten. Vor der Preisermittlung je nach Vorgabe in "Plus-Zylinder" oder "Minus-Zylinder" umrechnen.
5*	Lieferbereichsindex	15	3	999	
6	Preis 1	18	7	999999	Definition siehe glHead.dat
7	Preis 2	25	7	999999	Definition siehe glHead.dat
8	Preis 3	32	7	999999	Definition siehe glHead.dat
9	Preis 4	39	7	999999	Definition siehe glHead.dat
10	Preis 5	46	7	999999	Definition siehe glHead.dat

9.3 Hinweise

Der Lieferbereichsindex wird in der Datei GLWIRK.DAT definiert. Er ermöglicht die differenzierte Preisgestaltung eines Produkts in verschiedenen Wirkungsbereichen und mit verschiedenen Kombinationen von Beschichtungen. Der Lieferbereichsindex ist Bestandteil des Schlüssels. d.h. es können zu einem Produkt in einem Durchmesser zu gegebener SPH/CYL-Wirkung je nach Lieferbereichsindex unterschiedliche Preise angegeben werden.

Achtung: Das Feld "Preis für Hst Code Schicht 1-5 im Glaspreis enthalten" aus der Datei glwirk.dat gibt an, ob die Beschichtungen die in der Datei GLWIRK.DAT definiert sind, im Glaspreis enthalten sind.

Es gibt kein Feld mehr für Elliptisch.

10 Die Datei "glBesch.dat"

10.1 Beschreibung

Die Datei glBesch.dat beinhaltet die Beschreibung und Klassifizierung der zusätzlichen Bearbeitungen und Beschichtungen.

10.2 Tabellenstruktur

Nr	Feldname	Pos	Länge	Format	Bemerkung
1*	Hst-Code Schicht	1	6	T6	
2	Bezeichnung	7	40	T40	Die Bezeichnung darf nur ein mal Im Datenstamm vorkommen.
3	Lieferbar ab	47	8	D	Leer = nur begrenzt durch "Lieferbar bis"
4	Lieferbar bis einschl.	55	8	D	Leer = kein Auslaufdatum
5	Standard/Marke	63	1	9	0=Standard 1=Marke 2=Eco
6	Für Silikat	64	1	B	
7	Für Kunststoff	65	1	B	
8	Für Polycarbonat	66	1	B	
9	Für Trivax	67	1	B	
10	ET	68	1	9	0=keine 2=einfach ET 5=mehrfach ET 8=Super ET
11	Farbe	69	1	9	0=keine 1=Filter<15% Absorption 2=Farbig 4=einfach Verlauf 5=zweifach Verlauf 6=dreifach Verlauf
12	Phototrop	70	1	B	
13	Hartschicht	71	1	B	
14	Cleanschicht	72	1	B	
15	UV-Schicht	73	1	B	
16	Verspiegelung	74	1	B	
17	Endrandung	75	1	9	0=Nein 1=mit getracter Form 2=in gegebene Fassung
18	abweichender Durchmesser	76	1	9	0=Nein 1=kleiner 2=grösser 3=optimiert

Nr	Feldname	Pos	Länge	Format	Bemerkung
19	Abweichende Dicke	77	1	9	0=Nein 1=abweichende Dicke 2=Dickenreduktionssystem
20	Abweichende Durchbiegung	78	1	B	
21	Abweichende Addition	79	1	B	
22	Abweichende Form	80	1	9	0=Nein 1=oval statt rund 2=rund statt oval 3=abgeschnitten
23	Wirkung ausserhalb des Lieferbereiches	81	1	B	
24	Dezentration	82	1	B	
25	Prismatischer Höhenausgleich	83	1	B	
26	Mattieren	84	1	B	
27	Beschichtung entfernen	85	1	B	
28	Bi-Gläser	86	1	B	
29	aussentorisch	87	1	B	
30	Bonusfähig	88	1	B	
31	Versicherung	89	1	B	
32	Einschränkung im Strassenverkehr	90	1	9	Siehe Kapitel 16.1 Verkehrstauglichkeit (Seite 32)
33	Filterkategorie	91	1	9	0 bis 4 nach DIN EN ISO 8930-3
34	UV-Kante	92	3	999	999nm
35	UV-A Transmission	95	4	9999	99,99%
36	UV-B Transmission	99	4	9999	99,99%
37	Grundglas-Sph von	103	5	+9999	
38	Grundglas-Sph bis	108	5	+9999	

10.3 Hinweise

Um Beschichtungen die nur in einem bestimmten Wirkungsbereich Lieferbar sind abzubilden, wurden die Felder 37 und 38 eingefügt. Es gilt die gleiche Definition wie die Einträge 4 und 5 in der glGeo.dat (Wirkung im st. H. von/bis)

Feld 10 Farbe: Sobald im Feld 10 der Wert 2 oder höher angegeben wurde, muss mindestens eine Farbe in der glFarb.dat definiert werden.

11 Die Datei "glFarb.dat"

11.1 Beschreibung

Die Datei glFarb.dat beinhaltet Beschreibung von Einzelfarben innerhalb einer Farbgruppe und Zuordnung eines Beschichtungs-Codes.

11.2 Tabellenstruktur

Nr	Feldname	Pos	Länge	Format	Bemerkung	
1*	Hst-Code Farbe	1	3	T3		
2	Hst-Code Schicht	4	6	T6		
3	Bezeichnung	10	40	T40		
4	Absorption oben	50	2	99	99%	
5	Absorption unten	52	2	99	99%	
6	RGB Wert rot, oben	54	3	999	Oben: 0 - 255 Mitte / Unten: 0 – 255 Leer wenn einfarbig. Die RGB-Werte "oben" geben dann die Farbe an.	
7	RGB Wert grün, oben	57	3	999		
8	RGB Wert blau, oben	60	3	999		
9	RGB Wert rot, mitte	63	3	999		
10	RGB Wert grün, mitte	66	3	999		
11	RGB Wert blau, mitte	69	3	999		
12	RGB Wert rot, unten	72	3	999		
13	RGB Wert grün, unten	75	3	999		
14	RGB Wert blau, unten	78	3	999		
15	Einschränkung im Strassenverkehr	81	1	9		
16	Filterkategorie	82	1	9	0 bis 4 nach DIN EN ISO 8930-3	
17	UV-Kante	83	3	999	999nm	
18	UV-A Transmission	86	4	9999	99,99%	
19	UV-B Transmission	90	4	9999	99,99%	

11.3 Hinweise

Die Angegebenen Beschichtungs-Codes müssen in GIBesch.dat angegeben sein

12 Die Datei "glzusch.dat"

12.1 Beschreibung

Die Datei glpreis.dat beinhaltet die verschiedenen Preise der Zuschläge welche in der glBesch.dat definiert wurden.

12.2 Tabellenstruktur

Nr	Feldname	Pos	Länge	Format	Bemerkung
1*	Hst-Code Schicht	1	3	T3	
2*	Hst-Code Grundglas	4	6	T6	Angaben, wenn der Preis der Beschichtung für ein bestimmtes Glas abweichend vom Standardpreis ist.
3*	Sphärisch / Torisch	10	1	9	0=egal 1=spärisch 2=torisch
4*	Einstärken/Mehrstärken	11	1	9	0=egal 1=Einstärken Grundglas 2=Mehrstärken Grundglas
5	Für Silikat	12	1	B	
6	Für Kunststoff	13	1	B	
7	Für Polycarbonat	14	1	B	
8	Für Trivax	15	1	B	
9	Preis 1	16	7	9999999	Definition siehe glHead.dat
10	Preis 2	23	7	9999999	Definition siehe glHead.dat
11	Preis 3	30	7	9999999	Definition siehe glHead.dat
12	Preis 4	37	7	9999999	Definition siehe glHead.dat
13	Preis 5	44	7	9999999	Definition siehe glHead.dat

12.3 Hinweise

Der Hst-Code Schicht muß entweder in GLBESCH.DAT definiert sein oder einer der folgenden vordefinierten Gruppen angehören.

a) Höhere Zylinderwirkungen, Aufschlag auf Zyl. ZB (siehe auch Hinweis in der GLWIRK)
bis Zylinder ZG1 Z1
bis Zylinder ZG2 Z2
über Zylinder ZG2 Z3

b) Prismatische Wirkungen

bis PG1 cm/m P1
bis PG2 cm/m P2
bis PG3 cm/m P3
bis PG4 cm/m P4
bis PG5 cm/m P5
über PG5 cm/m P6

13 Die Datei "glkombi.dat"

13.1 Beschreibung

Die Datei glkombi.dat Beschreibung der Lieferbarkeit von nachträglichen Bearbeitungen je Grundglas und der Kombinierbarkeit von Bearbeitungen.

13.2 Tabellenstruktur

Nr	Feldname	Pos	Länge	Format	Bemerkung
1*	Hst-Code Grundglas	1	6	T6	
2*	Lieferbarkeit	7	1	9	0=nicht lieferbar 1 = Lieferbar (aber keine Zwangsbeschichtung) 2=nur lieferbar (Zwangsbeschichtung) 3="Schicht 2" zwingend wenn "Schicht 1" und "Grundglas" ausgewählt wurde
3*	Hst-Code Schicht 1	8	6	T6	
4*	Hst-Code Schicht 2	14	6	T6	
5*	Hst-Code Schicht 3	20	6	T6	

13.3 Regeln der glKombi.dat

13.3.1 Alle Beschichtungen sind lieferbar

Grundsätzlich sind alle Beschichtungen zu jedem Glas des gleichen Materials lieferbar. Hierzu werden keine Einträge in der glKombi.dat benötigt.

Ausnahmen: Siehe "Vorausgesetzte Ausschlüsse"

13.3.2 Nicht lieferbare Kombinationen müssen angegeben werden

Ist eine Beschichtung zu einem Grundglas nicht lieferbar, so muss diese Kombination in der glkombi.dat angegeben werden

Beispiel:

123456789012345678901234567890

gggggg0aaaaa??????????

(Hinweis: Die erste unterstrichene Zeile dient lediglich der besseren Übersicht und ist in der Datei nicht vorhanden.)

Bei diesem Beispiel ist das Glas "gggggg" nicht mit der Schicht "aaaaa" lieferbar. Die Felder "Hst-Code-Schicht 2" und "Hst-Code-Schicht 3" sind Wildcards und stehen für "alle Beschichtungen".

13.3.3 Verwendung von Wildcards “?”

Um mit einem Eintrag in der glKombi.dat mehrere Ausschlüsse zu definieren, können wildcards verwendet werden. Das Fragezeichen “?” steht für jedes beliebige Zeichen im EDV-Code.

6 Space bedeutet “keine Beschichtung” bzw. “kein Glas”

Wichtig: 6 Wildcards “?” stehen für jedes Glas bzw. jede lieferbare (nicht ausgeschlossene) Beschichtung. Kurz gesagt: Mit Wildcards kann man alle Beschichtungen ausschliessen. Ausgeschlossene Beschichtungen kann man mit einer Wildcard nicht wieder als lieferbar markieren.

Beispiel:

```
123456789012345678901234567890  
gggggg0?????????????????  
?????0bbbbbb?????????????  
?????0cccccc
```

(Hinweis: Die erste unterstrichene Zeile dient lediglich der besseren Übersicht und ist in der Datei nicht vorhanden.)

In diesem Beispiel ist zum Glas “gggggg” grundsätzlich keine Beschichtung lieferbar.

Die Beschichtung “bbbbbb” ist grundsätzlich mit keinem Glas lieferbar. (Ausnahmen folgend im nächsten Abschnitt.

Die Beschichtung “cccccc” ist nicht ohne eine zweite Beschichtung lieferbar. (Bitte die Leerzeichen für Schicht2 bzw. Schicht3 beachten. Diese bedeuten “keine Beschichtung”)

13.3.4 Wertigkeit des Feldes Lieferbarkeit

Wurden wie im vorherigen Beispiel alle Beschichtungen zu einem Glas ausgeschlossen, können im nachhinein einzelne Beschichtungen wieder zugelassen werden. Dazu stehen die Werte im Feld Lieferbarkeit untereinander in einer Hirarchie. Diese ist nach dem Zahlenwert des Feldes Lieferbarkeit festgelegt. Der Wert 1 (Lieferbar) hat Vorrang vor dem Wert 0 (nicht Lieferbar).

Beispiel:

```
123456789012345678901234567890  
gggggg0?????????????????  
gggggg1aaaaaa  
gggggg1bbbbbb?????????????  
gggggg1cccccc?????????????
```

(Hinweis: Die erste unterstrichene Zeile dient lediglich der besseren Übersicht und ist in der Datei nicht vorhanden.)

In diesem Beispiel ist zum Glas “gggggg” grundsätzlich nicht lieferbar. Ausnahme bildet die Schicht “aaaaaa”. Diese ist alleine, ohne eine weitere Beschichtung lieferbar. Schicht “bbbbbb” ist auf dieses Glas alleine und mit einer beliebigen weiteren (lieferbaren) Schicht lieferbar. Das gleiche gilt für Schicht “cccccc”.

Beispiel:

```
123456789012345678901234567890
```

```
?????0bbbbbb????????????
gggggg1bbbbbb????????????
```

(Hinweis: Die erste unterstrichene Zeile dient lediglich der besseren Übersicht und ist in der Datei nicht vorhanden.)

In diesem Beispiel ist die Beschichtung "bbbbbb" grundsätzlich mit keinem Glas lieferbar. Ausnahme ist das Glas "gggggg". Auf dieses ist die Beschichtung "bbbbbb" lieferbar. Auch in Kombination mit anderen Schichten. Würden in der 2. Zeile neben der Beschichtung "bbbbbb" die Fragezeichen fehlen, dann wäre die Beschichtung "bbbbbb" auf diesem Glas nur alleine lieferbar.

Beispiel:

```
123456789012345678901234567890
```

```
gggggg0????????????????
gggggg2ET      ????????????
gggggg2MET     ????????????
gggggg2SET     ????????????
gggggg2Hart    ????????????
gggggg1MDM     ????????????
gggggg1CLEAN
```

(Hinweis: Die erste unterstrichene Zeile dient lediglich der besseren Übersicht und ist in der Datei nicht vorhanden.)

Das Glas "gggggg" ist mit keiner Beschichtung lieferbar. Ausnahme: ET, MET, SET und Hart sind als Zwangsbeschichtung angegeben. MDM ist als Kann-Beschichtung angegeben. Normalerweise wäre das Glas nur mit allen 4 Zwangsbeschichtungen lieferbar. Die ET's schliessen sich aber gegenseitig aus, sodaß das Glas nur inkl. einer der drei ET's plus der Hartschicht lieferbar ist. Das Glas ist mit und ohne MDM lieferbar. Das Glas ist mit CLEAN lieferbar (aber dann keine weitere Beschichtung. Bitte hierzu die Leerzeichen für Schicht 2 und 3 beachten)

13.3.5 Ausschlüsse von Beschichtungen untereinander,

Bei Ausschlüssen von Beschichtungen untereinander, unabhängig von einem Glas, werden im Glas-EDV-Code mit Fragezeichen (Wildcards gefüllt). Dieser Ausschluss gilt für alle Gläser und muss nicht für jedes Glas einzeln aufgelistet werden.

Beispiel:

```
123456789012345678901234567890
```

```
?????0aaaaaabbbsbb??????
```

(Hinweis: Die erste unterstrichene Zeile dient lediglich der besseren Übersicht und ist in der Datei nicht vorhanden.)

Bei diesem Beispiel ist die Schicht "aaaaa" grundsätzlich nicht mit der Schicht "bbbsbb" lieferbar.

13.3.6 Vorausgesetzte Ausschlüsse

Ausschlüsse von Beschichtungen für Material A auf Gläser des Materials B müssen nicht angegeben werden, da diese Ausschlüsse implizit vorausgesetzt werden.

Schichten gleichen Typs (ET: Einfach-ET und Super-ET) sind nicht kombinierbar. Folgende Ausschlüsse müssen daher nicht angegeben werden, da sie implizit vorausgesetzt werden:

- Entspiegelungsschichten zu anderen Entspiegelungsschichten bzw. Verspiegelungsschichten
- Hartschichten zu anderen Hartschichten
- Cleanschichten zu anderen Cleanschichten
- UV-Schichten zu anderen UV-Schichten
- Versicherungszuschläge zu anderen Versicherungszuschlägen

Oder mit anderen Worten ausgedrückt: Ein Glas kann nicht mit zwei Schichten, die die gleichen (oben aufgeführten) Eigenschaften haben, geliefert werden. Hinweis: Zwei Farbschichten sind möglich.

Weiterhin sind die Beschichtungen grundsätzlich nicht lieferbar, die als Schicht in der Datei glTyp.dat zum Glas definiert wurden. (Wurde z.B. In der glTyp.dat eine "ET inkl." angegeben, dann sind grundsätzlich alle ET's aus der glBesch.dat nicht lieferbar)

Beschichtungen die nur mit einer Zweiten Beschichtung lieferbar sind

13.3.7 Weitere Beispiele zur glKombi.dat

Aus dem Forum:

Es gibt Beschichtungen im Programm von Rupp + Hubrach, die unbedingt mit anderen Beschichtungen kombiniert werden müssen und ansonsten nicht angewählt werden können. So ist zum Beispiel die hydrophobe Schicht „PL“ an eine beidseitige Entspiegelung gebunden. Um welche Entspiegelung es sich dabei handelt, entscheidet der Kunde. Ähnliches gilt für die Rückflächen-Mehrfachentspiegelung. Diese benötigt unbedingt die Kombination mit einer beliebigen Farbe.

Dazu gibt's folgende Lösung

```
123456789012345678901234567890
??????0PL    ??????????????
??????1PL    ET      ??????
??????1PL    MET     ??????
```

(Hinweis: Die erste unterstrichene Zeile dient lediglich der besseren Übersicht und ist in der Datei nicht vorhanden.)

Erklärung:

In der ersten Zeile wird PL für jedes Glas ausgeschlossen, egal ob keine oder eine weitere Beschichtung vorhanden ist. In der zweiten und dritten Zeile wird angegeben, daß PL mit ET bzw. mit MET für alle Gläser lieferbar ist.

Aus dem Forum:

Myoplast von Rupp + Hubrach. Das Glas ist ohne Hartschicht lieferbar. Sobald allerdings eine Entspiegelung ausgewählt wird, ist dies nur in Kombination mit Hartschicht möglich.

Dazu gibt's folgende Lösung

123456789012345678901234567890

```
MYOPLA0Hart  ??????????????  
MYOPLA0ET   ??????????????  
MYOPLA0MET  ??????????????  
MYOPLA1Hart ET    ??????  
MYOPLA1Hart MET   ??????
```

(Hinweis: Die erste unterstrichene Zeile dient lediglich der besseren Übersicht und ist in der Datei nicht vorhanden.)

Erklärung:

In den ersten drei Zeile wird Hart, ET und MET für das Glas MYOPLA ausgeschlossen. In der vierten und fünften Zeile wird angegeben, daß MYOPLA mit ET bzw. mit MET und Hart lieferbar ist.

Aus dem Forum:

Es gibt Beschichtungen (Aufschläge), die nur dann zu einem Glas lieferbar sind, wenn eine andere Beschichtung zum Glas ausgewählt wurde.

Beispiel Essilor: Xpress (Ist als Beschichtung eingegeben), ist nur für ein "Varilux Comfort Min 1.6" in Kombination mit "Super-Diafal" lieferbar, kein weiterer Aufschlag z.B. Farbe ist erlaubt. Ohne "Super-Diafal" ist "xpress" auf diesem Glas auch nicht lieferbar.

Dazu gibt's folgende Lösung

123456789012345678901234567890

```
?????0Xpress?????????????  
4801001XpressSupDia
```

(Hinweis: Die erste unterstrichene Zeile dient lediglich der besseren Übersicht und ist in der Datei nicht vorhanden.)

Erklärung:

In der ersten Zeile wird Xpress für jedes Glas ausgeschlossen, egal ob keine oder eine weitere Beschichtung vorhanden ist. In der zweiten Zeile wird angegeben, daß Xpress mit SuperDiafal aber keine weitere Beschichtung lieferbar ist. (Weil Leerzeichen für Besch-Code-3 vorhanden sind und keine Wildcards)

Eigene Bemerkungen zu der Datei glkombi.dat

14 Die Datei "gllInfo.dat"

14.1 Beschreibung

Die Datei gllpreis.dat enthält optional die Text- und Bildinformationen, die sich auch in den gedruckten Preislisten finden..

14.2 Tabellenstruktur

Nr	Feldname	Pos	Länge	Format	Bemerkung
1*	Produkt-Typ	1	1	9	0=Grundglas 1=Beschichtung
2*	Hersteller-Code Glas / Beschichtung	2	6	T6	
3*	Informationstyp	8	2	99	02=Technische Produktbeschreibung 03=marketingbeschreibung 04=Hinweise zur Verkehrstauglichkeit 05=Bestellinformation 06=Lieferhinweise 07=Lieferbereichsergänzungen 30-39=Bilddatei 61=Liste der Felder, die bei der Glasbestellung zusätzlich ausgefüllt werden müssen . 62=Liste der Felder, die bei der Glasbestellung zusätzlich ausgefüllt werden können . 99=MPG-Hinweis
4*	Zeilennummer	10	3	999	Ab 001 Reihenfolge fortlaufend
5	Informationszeile	13	50	T50	Beschreibender Text bzw. Bei Typ 01 Dateiname der Bilder.

14.2.1 GLINFO Informationstyp 61 und 62

Feldnummer nach DIN EN ISO 13666	Feldbeschreibung
5.27	HSA
5.29	PD
5.18	Fassungsvorneigung
	Fassungsscheibenwinkel
	Höhenausgleich / slab off
	Prismenangleich vertikal
	Inset

Die Feldnummern stehen durch Blanks voneinander getrennt in den Informationszeilen eines GLINFO-Satzes mit Informationstyp 61 oder 62.

15 Die Datei "gloe.dat"

15.1 Beschreibung

Die Datei gloe.dat enthält die OPC bzw. ERFA-Codes für Gläser bzw. Beschichtungen.

15.2 Tabellenstruktur

<i>Nr</i>	<i>Feldname</i>	<i>Pos</i>	<i>Länge</i>	<i>Format</i>	<i>Bemerkung</i>
1*	Produkt-Typ	1	1	9	0=Grundglas 1=Beschichtung
2*	Hersteller-Code Glas / Beschichtung	2	6	T6	
3*	Typ	7	1	9	0=OPC 1=ERFA
4*	Code	8	20	T20	ERFA bzw. OPC-Code

16 Verschiedene Definitionen

16.1 Verkehrstauglichkeit

Definition der Werte:

0=keine Angabe

1=keine Einschränkung

2=nicht verkehrstauglich

3=nicht nachfahrtauglich

4=nicht KFZ-tauglich

5=abhängig von der Mittendicke und der Veredelung

Nicht für den Einsatz im Straßenverkehr geeignet.

Bei Brillen, die für den Einsatz in nahen und mittleren Entfernungen angefertigt werden, muß der Augenoptiker den Hinweis "nicht für den Einsatz im Straßenverkehr" an den Kunden geben. Bei Brillengläsern, deren Design unter diese Rubrik fallen, muß vom Hersteller eine Information (Stufe 1 oder 2) an den AO mit Hinweis auf diese Anwendungsbeschränkung gegeben werden.

Nicht Kfz – tauglich.

Bei Brillen, deren Brillengläser die Signallichterkennung nicht gewährleisten, muß der Augenoptiker den Hinweis "nicht Kfz tauglich" an den Kunden geben. Bei Brillengläsern, deren Tönung die Signallichterkennung gemäß DIN EN ISO 14889 nicht gewährleisten, muß vom Hersteller eine Information (Stufe 1 oder 2) an den AO mit Hinweis auf diese Anwendungsbeschränkung gegeben werden.

Nicht nachfahrtauglich.

Bei Brillen, deren Brillengläser eine Lichtreduktion über 25 % aufweisen, muß der Augenoptiker den Hinweis "nicht nachfahrtauglich" an den Kunden geben. Bei Brillengläsern, deren Lichtreduktion über 25 % liegt (gemäß DIN EN ISO 14889), muß vom Hersteller eine Information (Stufe 1 oder 2) an den AO mit Hinweis auf diese Anwendungsbeschränkung gegeben werden.

16.2 Zylinderwirkung

In der Datei glwirk.dat wurden die Felder Zylinderwirkung definiert. Diese definieren die Auswirkung des Zylinders auf die Lieferbarkeit des Grundglases. Hierzu gibt es im Anhang als Beispiel einige Grafiken (Seite 34).

Alle fünf Beispiele haben folgenden Lieferbereich:

Sph	-1.00 bis +2.00
Cyl	0.00 bis 2.00

Obwohl bei allen Grafiken der Lieferbereich gleich ist, unterscheiden sich die tatsächlichen Lieferbereiche im Detail (die tatsächlichen lieferbaren Möglichkeiten von Sph/Cyl sind die schwarzen Vierecke im Lieferbereichsgitter). Alle Möglichkeiten der fünf Grafiken kommen in der Praxis vor!

Eine einfache Möglichkeit dies darzustellen wäre die Angabe eines Prozentfaktors mit dem der Zylinder den Hauptschnitt beeinflusst. Der Prozentfaktor wird jeweils für den niedrigsten (Zyl-Wirkung1 auf "Sph von") und dem höchsten (Zyl-Wirkung "Sph bis") Wert der lieferbaren Sph angegeben. Hierbei gilt die Ermittlung des kleinsten Wertes anhand eines Zahlenstrahls. -9.00 ist kleiner als -2.00, +2.00 ist kleiner als +5.00)

Die Formel lautet demnach für den resultierenden Hauptschnitt: **HS=Sph+Cyl*Wirkung%**

Beispiel 1: (Zyl-Wirkung auf "Sph von"=0% Zyl-Wirkung auf "Sph bis"=100%) In Bild 1 wird der Zylinder im oberen Bereich berücksichtigt und im unteren Bereich nicht berücksichtigt. Dort gibt's die typischen Treppenstufen im oberen Bereich (der sich im Plus-Bereich bedindet) und im unteren Bereich (der sich im Minus-bereich befindet).

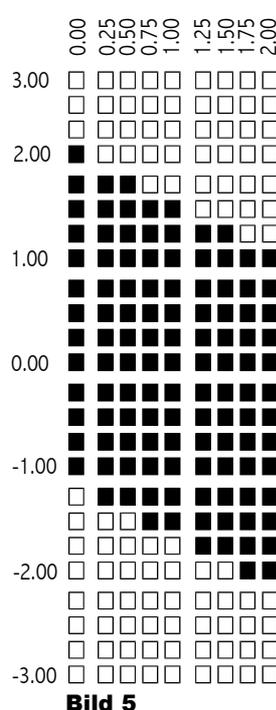
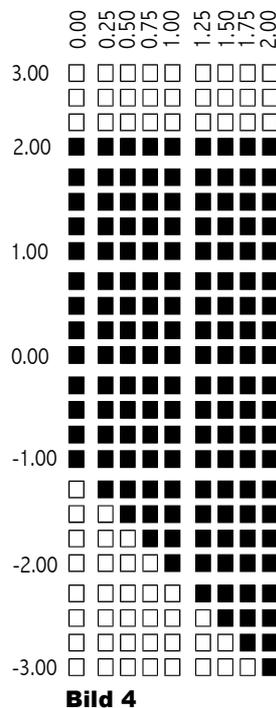
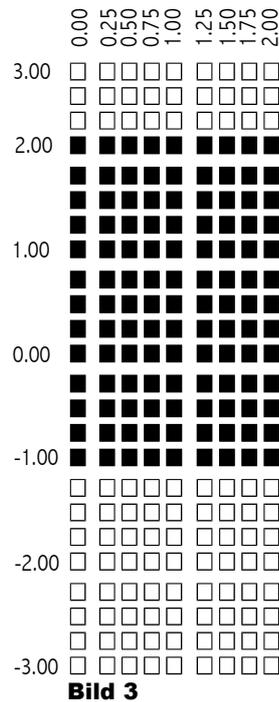
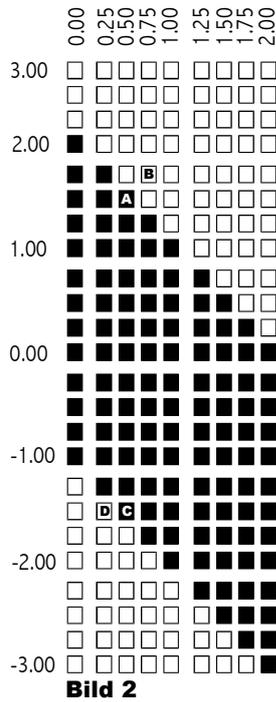
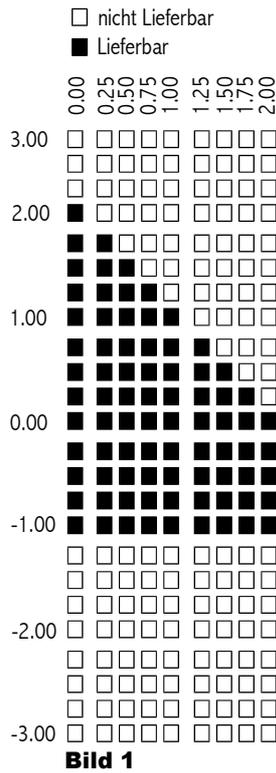
Beispiel 2: (Zyl-Wirkung auf "Sph von"=100% Zyl-Wirkung auf "Sph bis"=100%) Der Zylinder wirkt in beiden Fällen zu 100%. Der Wert „Sph+1,50/Cyl0.50“ (Markierung A) ist lieferbar, da der daraus resultierende Hauptschnitt +2.00 (+1,50+0,50) in den angegebenen Lieferbereich passt. Der Wert „Sph+1,75/Cyl0.75“ (Markierung B) ist nicht lieferbar. Der resultierende Hauptschnitt +2,50 (+1,75+0,75) liegt höher als der maximale Wert der vorgegebenen Sph (+2.00). Der Wert „Sph-1,50/Cyl0.50“ (Markierung C) ist lieferbar, da der resultierende Hauptschnitt -1.00 (-1,50+0,50) in den angegebenen Lieferbereich passt. Der Wert „Sph-1,50/Cyl0.25“ (Markierung D) ist nicht lieferbar. Der resultierende Hauptschnitt -1,25 (-1,50+0,25) liegt niedriger als der minimale Wert der vorgegebenen Sph (-1.00)

Beispiel 3: (Zyl-Wirkung auf "Sph von"=0% Zyl-Wirkung auf "Sph bis"=0%) In Bild 2 werden die Zylinder im oberen und unteren Bereich nicht berücksichtigt.

Beispiel 4: (Zyl-Wirkung auf "Sph von"=100% Zyl-Wirkung auf "Sph bis"=0%) In Bild 4 wird die Zylinder im oberen Bereich nicht berücksichtigt und im unteren Bereich berücksichtigt.

Beispiel 5: (Zyl-Wirkung auf "Sph von"=50% Zyl-Wirkung auf "Sph von"=50%) In Bild 5 werden die Zylinder im oberen und unteren Bereich zu 50% berücksichtigt. Der Wert „Sph+1,75/Cyl0.50“ ist lieferbar, da der resultierende Hauptschnitt +2.00 (+1,75+(0,50*50%)) in den angegebenen Lieferbereich passt. Der Wert „Sph+1,75/Cyl0.75“ ist nicht lieferbar. Der resultierende Hauptschnitt +2,125 (+1,75+(0,75*50%)) liegt höher als der maximale Wert der vorgegebenen Sph (+2.00).

16.3 Anhang 1 – Grafik zur Zylinderwirkung



Für alle Beispiele gilt:
 Sph von -1.00 bis +2.00
 Zyl von 0.00 bis 2.00

Bild 1:
 Zyl-Wirkung (von Sph) = 0%
 Zyl-Wirkung (bis Sph) = 100%

Bild 2:
 Zyl-Wirkung (von Sph) = 100%
 Zyl-Wirkung (bis Sph) = 100%

Bild 3:
 Zyl-Wirkung (von Sph) = 0%
 Zyl-Wirkung (bis Sph) = 0%

Bild 4:
 Zyl-Wirkung (von Sph) = 100%
 Zyl-Wirkung (bis Sph) = 0%

Bild 5:
 Zyl-Wirkung (von Sph) = 50%
 Zyl-Wirkung (bis Sph) = 50%

Hinweis:

Zyl-Wirkung (von Sph) bezieht sich auf den kleineren Wertebereich der Sphäre (hier -1.00).
 Zyl-Wirkung (bis Sph) bezieht sich auf den größeren Wertebereich der Sphäre (hier +2.00).

17 Versionsänderungen

17.1 Änderungen von Version 4.0 auf 6.0

Dieser Abschnitt wird noch geschrieben.

17.2 Änderungen von Version 6.3 auf 6.4

17.2.1 Allgemeine Spezifikation

Variabele Datensatzlänge

Die einzelnen Datensätze sind längenmässig nicht mehr definiert und werden nur noch durch die Zeichen CR(ASCII13) und LF(ASCII10) begrenzt. Dies fördert die Abwärtskompatibilität gerade bei kleinen Erweiterungen des Dateiformates. Es können Datenfelder diesem Dateiformat zugefügt werden, ohne daß alle Softwarehäuser sofort reagieren müssen.

Alle Dateien zwingend erforderlich.

Alle Dateien, die im Kapitel "Informationshaltung" aufgelistet werden, sind nun zwingend erforderlich. Dies soll die Implementierung bei den Softwarehäusern vereinfachen, da nun nicht mehr kontrolliert werden muss, ob eine Datei vorhanden ist. Gerade die Dateien glKombi.dat und glWirk.dat sind für die Auswertung der Lieferbarkeit unerlässlich.

17.2.2 Datenstruktur glHead.dat

Die Datenstruktur wurde komplett geändert. **Es gibt nur noch zwei Felder (Feldname und Feldwert).** Jedes Feld der früheren Version wird nun in einem eigenen Datensatz abgebildet. Dies ermöglicht eine leichte Erweiterung des Dateiformates.

Es gibt nun 5 Preisfelder, die jeweils frei definiert (EK,VK etc.) werden können. (Siehe Seite12 5.5 Hinweise)

17.2.3 Datenstruktur glTyp.dat

Änderung der ursprünglichen Definition des Zuschlagsindex:

Der erste Grundgedanke, den Zuschlagsindex beim Grundglas zu definieren und diesen Index in der glZusch.dat zu einem Zuschlagspreis zu referenzieren,

Wichtig: Die Zuordnung der Nummer zu den Farben hat sich geändert:

Gültig ist nun:

1=Silikat 2=Kunststoff 3=Polycarbonat

SF4 hatte folgende definition und ist nun **nicht mehr gültig:**

0=Silikat 1=Kunststoff 2=Composit 3=Polycarbonat

Composit wird nicht mehr unterstützt.

17.2.4 Datenstruktur glGeo.dat

Exakter Durchmesser (Erste Halbaches/Zweite Halbachse): Felder zugefügt und aus glWirk.dat entfernt. Grund siehe Datenstruktur glWirk.dat.

17.2.5 Datenstruktur glWirk.dat

Exakter Durchmesser (Erste Halbaches/Zweite Halbachse): Diese Felder wurden in die Datei glGeo.dat verschoben, da diese eigentlich einen geometrischen Aspekt besitzen und für die Wirkungsbereich nicht relevant sind.

Die Position der Lieferzeit wurde verschoben und ist nun direkt hinter Lagerglas zu finden. (Ist ein Vorschlag)

17.2.6 Datenstruktur glPreis.dat

Es wurden die Preisfelder 1-5 eingeführt. Jedem Preisfeld kann ein bestimmter Preistyp zugewiesen werden. Der Preistyp wird in der ghead.dat festgelegt.

Die Definition für ein Preisfeld lautet "Wenn ein Preisfeld mit Leerzeichen gefüllt ist, dann ist dies ein Preis auf Anfrage. Ergänzend muss gesagt werden, daß die für ein EK-Preis gilt. Für ein VK-Preis bedeutet dies, daß ein Empf. VK vorhanden ist und der Optiker die Preise selber kalkulieren muss. (Für die Glashersteller, die zu den ECO-Gläsern keine empf. Preise angeben)

17.2.7 Datenstruktur glBesch.dat

Jedes Material in der glBesch.dat wird nun separat als Boolean-Feld aufgelistet.

Um Beschichtungen die nur in einem bestimmten Wirkungsbereich lieferbar sind abzubilden, wurden die Felder "Grundglas-Sph von" und "Grundglas-Sph bis" eingefügt.

17.2.8 Datenstruktur glfarb.dat

Die Felder "Einsatz im Strassenverkehr", UV-Kante,UV-A und UV-B wurden zugefügt. Wenn diese Felder mit einem Space gefüllt sind, dann werden die gleichen Daten aus der glbesch.dat verwendet. Sind hier Daten eingegeben, dann haben diese vorrang vor den Daten in der glbesch.dat.

17.3 Änderungen von Version 6.4 auf 6.5

17.3.1 Allgemeine Spezifikation

Die Alternativnamen xxxxxx.gph etc. werden nicht verwendet.

Alle Dateien sollten grundsätzlich in einer ZIP-Datei bereitgestellt werden.

17.3.2 Datenstruktur glTyp.dat

Es wurde ein neues Material "Trivax" aufgenommen.

Für das Feld 15 "enthaltene Farbe" gibt es nur noch die Werte 0 bis 2. Die Werte 4-% (einfach Verlauf, zweifach Verlauf und dreifach Verlauf) entfallen.

Die Felder OPC und ERFA-Code entfallen in der glTyp.dat. Dafür ist die Datei gloe.dat hinzugekommen. Definition siehe Seite xx.

17.3.3 Datenstruktur glPreis.dat

Das Feld für elliptisch wurde entfernt.

17.3.4 Datenstruktur glBesch.dat

Sobald unter Farbe der Wert 2 oder höher angegeben wurde, muss in der glFarb.Dat mindestens eine Farbe definiert werden.

Hinweis zu Grundglas Sph von/bis: die Definition entspricht dem stärksten HS wie er auch in der GIGeo.dat angegeben wurde.

17.3.5 Datenstruktur glFarb.dat

Das Feld Absorption wurde aufgeteilt in "Absorption oben" und "Absorption unten"

Die Felder für RGB mitte wurden zugefügt.

Das Feld Filterkategorie wurde zugefügt.

17.3.6 Datenstruktur gloe.dat

Die Datei wurde neu definiert. Hier werden die ERFA und die OPC-Codes zum Glas bzw. zur Beschichtung gespeichert.

17.4 Änderungen von Version 6.5 auf 6.51

17.4.1 Datenstruktur glHead.dat

Die Feldnamen sind nun englisch.

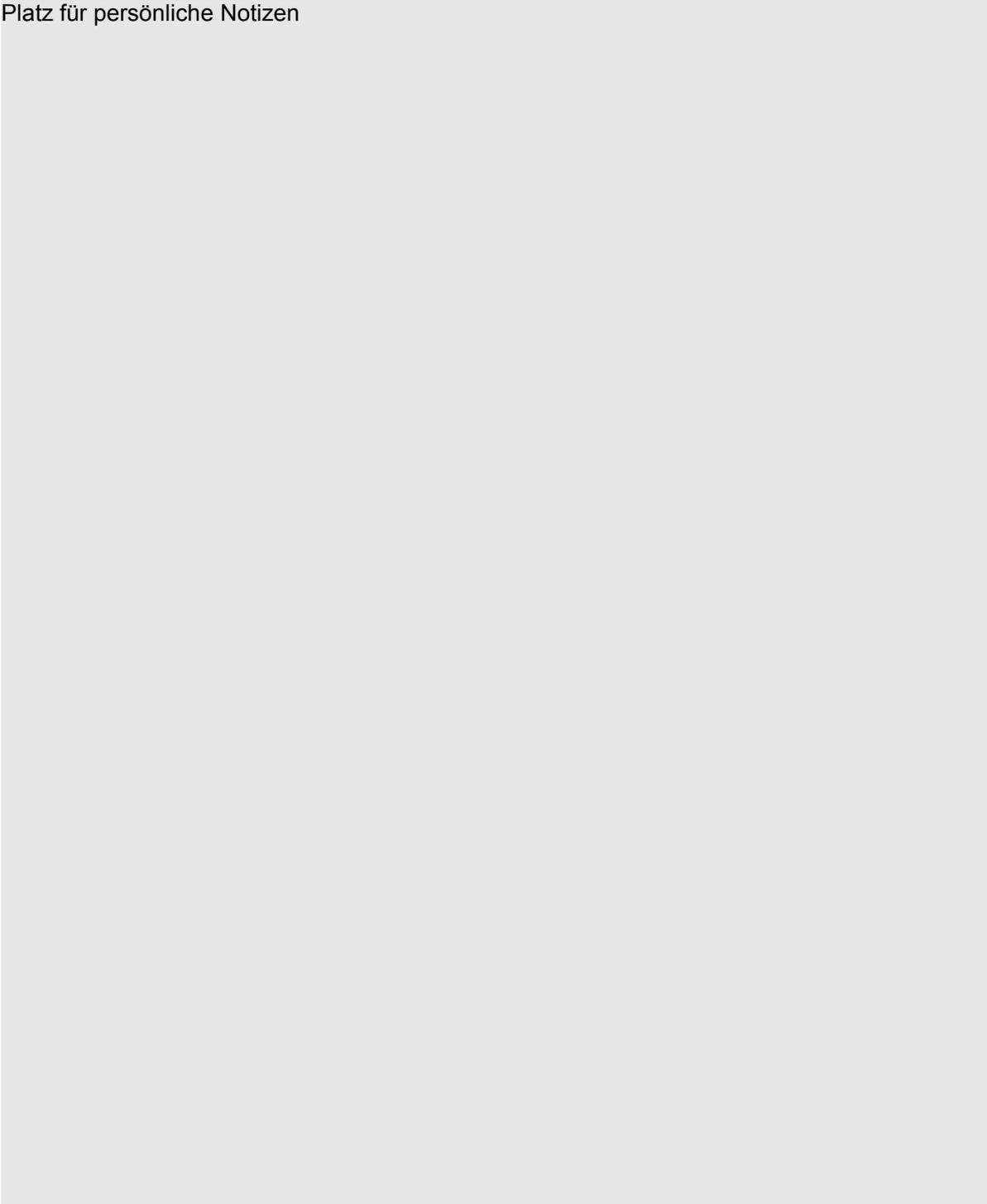
17.4.2 Datenstruktur glWirk.dat

Die Definition von Hst Code Schicht 1 wurde geändert. Es werden Wildcards unterstützt.

Das Feld "Hst Code Schicht 1-5 im Glaspreis" enthalten wurde zugefügt

18 FAQ

Platz für persönliche Notizen



19 Ungeklärte Fragen

19.1 glTyp.dat

Verkehrstauglichkeit: Gibt's irgendwo eine offizielle Definition (ISO, DIN etc.)?

Internationaler OPC Code: Wie ist die definition? Wofür wird die gebraucht?

ERFA-Code. Wo ist dieser ERFA-Code festgelegt.

19.2 glInfo.dat

Informationstyp 61 und 62 ist noch nicht komplett definiert. Hier werden noch Informationen benötigt

19.3 Diverse

Platz für persönliche Notizen

